



Entwässerungsbetrieb

Lutherstadt Wittenberg

Vorbericht

Wirtschaftsplan 2019

mit Erläuterungsteil und zahlenmäßiger Darstellung

Stand 20.09.2018

Wirtschaftsplan 2019

1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

1.1. Inhalt

Der Entwässerungsbetrieb hat einen Wirtschaftsplan, bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, dem Investitionsplan, dem Finanzplan und dem Stellenplan entsprechend der vorgegebenen Formblätter gemäß EigBVO LSA vom 25. Mai 2012 aufgestellt.

Der Erfolgsplan weist die Planansätze 2019, den Plan 2018 und im Erläuterungsteil das Ist des Jahres 2017 aus. Die Entwicklung des Erfolgsplanes bis zum Jahr 2022 wird als Grundlage in der Finanzplanung berücksichtigt.

Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus der geplanten Investitionstätigkeit ergeben. Der Investitionsplan ist ein detaillierter Einzelnachweis der geplanten Maßnahmen.

Der Finanzplan zeigt auf, wie sich die Vermögenswerte über den Zeitraum von 5 Jahren entwickeln, welche Finanzierungsmittel in Anspruch genommen werden und welche Mittel zur Verfügung stehen.

Zur Realisierung der geplanten Investitionen ist es notwendig, von 2019 bis zum Jahr 2022 langfristige Kredite in Höhe von 15.331 T€ aufzunehmen. Die planmäßige Tilgung beträgt in diesem Zeitraum 16.232 T€.

Die im Wirtschaftsplan 2019 ausgewiesene Kreditaufnahme beträgt 3.895 T€. Die Höhe und der Zeitpunkt der Aufnahme des Kredites erfolgen nach wirtschaftlichem Erfordernis unter Berücksichtigung eventueller Liquiditätsreserven zur Finanzierung geplanter Investitionen aus Vorjahren.

Die Ausgaben für das Jahr 2019 sind im Einzelnen im Finanzierungsbedarf ausgewiesen.

1.2. Investitionsplan - Investitionsvorhaben

Der Investitionsplan enthält die Aufstellung der geplanten Investitionsmaßnahmen nach Jahresscheiben getrennt und ist hierbei gegliedert nach:

- Stadtteilen für den Bereich abwassertechnische Erschließung (Neubau, Ersatzneubau und Sanierung von Kanälen)
- Investitionsmaßnahmen für den Bereich Kläranlagen und Sonstiges (Betriebs- und Geschäftsausstattung)

Wie in den vergangenen Jahren liegt der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit der Abteilung Netze auch 2019 im Erhalt des bestehenden Kanalsystems. Nach Erstellung einer Sanierungskonzeption für die betrachteten Kanalabschnitte ist

jeweils zu entscheiden, ob zur Erhaltung der Betriebssicherheit eine Reparatur, eine Renovierung oder ein Ersatzneubau erfolgen muss.

Neuerschließungen werden auch zukünftig weiter die Ausnahme bilden. Wichtig ist es alle Möglichkeiten der Trennung von Schmutz- und Niederschlagswasser auszuschöpfen, die sich im Zuge von Kanal- und Straßenbaumaßnahmen ergeben.

Im Jahr 2019 ist geplant die Sanierung der Schmutz- und Regenwasserkanäle im Stadtteil Wittenberg West fortzuführen. Neben der im Zuge der Straßenausbauarbeiten vorgesehenen Fertigstellung der Arbeiten in der Erich-Mühsam-Straße 2. Bauabschnitt sollen die Schmutzwasserkanäle in der Schenkendorfstraße und die Nebensammler der Dessauer Straße renoviert werden. Dies erfolgt durch das Einziehen von Inlinern in geschlossener Bauweise.

Im Stadtteil Piesteritz wird das 2018 begonnene Vorhaben „Ersatzneubau SW- und RW-Kanal-Waldstraße“ 2019 fortgeführt. Das Niederschlagswasser soll weitest möglich über den bereits vorhandenen Regenwasserkanal in der Straße Kühler Grund direkt in den Piesteritzbach eingeleitet werden. Das hierzu neu erforderliche Wasserrecht wurde 2018 beantragt. Die Errichtung des Regenwasserkanals ist ein Kanalneubau. Die vorhandenen Mischwasserkanäle werden im Zuge eines Ersatzneubaus zu reinen Schmutzwasserkanälen. Der Anschluss des Schmutzwasserkanals erfolgt an den vorhandenen Mischwasserkanal in der Parkstraße.

Bei den gemäß Eigenüberwachungsverordnung Land Sachsen-Anhalt vom 25.10.2010 durchzuführenden Zustandserfassungen der Kanalsysteme mittels TV-Befahrung wurden gemäß Schadensklassifizierung nach DWA-M 149-3 Kanalabschnitte mit der Zustandsklasse 1 festgestellt. Es liegen hier starke Mängel, die einer zeitnahen Behebung bedürfen, vor. Das größte aus diesem Grund aufgenommene Vorhaben ist die Sanierung des Schmutzwasserkanals Dessauer Straße (Abschnitt Dessauer Straße Haus Nr. 227 bis Anschluss Hauptsammler Kurfürstenring). Bei Abschluss der Genehmigungsplanung des Gesamtvorhabens noch im Jahr 2018 sollte der erste Bauabschnitt von der Dessauer Straße 227 bis etwa zur Kreuzung Dessauer Straße – Herrmann Kürschner Straße geführt werden. Die Sanierung ist hier in geschlossener Bauweise mittels Inlinereinzug vorgesehen. Die Bauabschnitte 2 bis 4 folgen dann in den nächsten Jahren.

Das zweite, auf Grund der festgestellten Zustandserfassung in den Wirtschaftsplan 2019 aufgenommene Vorhaben, ist die Sanierung des Schmutzwasserkanals in der Margaretenstraße und des Mischwasserkanals in der Glöcknerstraße (südlicher Teil) im Stadtgebiet Friedrichstadt. Erst nach Durchführung der Sanierungsplanung wird hier entschieden ob der Ersatzneubau oder der Einzug von Inlinern die günstigste Sanierungsvariante ist.

Zur Beseitigung von Betriebsschwerpunkten wurden in den Wirtschaftsplan 2019 der Ersatzneubau SW-Kanal Kurfürstenring (ehemals Hallesche Straße) und der Ersatzneubau des Mischwasserkanals Straße der Befreiung 116 – 118 aufgenommen. Bei beiden Vorhaben handelt es sich um Betriebsschwerpunkte die durch die Baumaßnahme beseitigt werden sollen. Die Kanäle sind undicht und nach DWA-M-149-3 in die Zustandsklassen 1 – Kanal mit starken Mängeln einzuordnen, was kurzfristiges Handeln erfordert.

Der bereits für das Jahr 2017 in der Elstervorstadt durch die Stadtverwaltung federführend geplante Ausbau der Triftstraße 1. Bauabschnitt wurde in das Jahr 2018 verschoben. Mit der Bauausführung soll jetzt erst im Oktober 2018 begonnen werden. Aus diesem Grund muss der Entwässerungsbetrieb den für die Errichtung des Regenwasserkanals fälligen Baukostenzuschuss in Höhe von 50 % der Gesamtkosten für das Wirtschaftsjahr 2019 erneut einplanen.

Die Neuanschaffung eines Fahrzeuges, Canalmaster F 80 E konnte in 2018 auf Grund sehr langer Fertigungszeiten nicht abschließend realisiert werden. Die Auslieferung des Fahrzeuges erfolgt voraussichtlich erst im März 2019. Dementsprechend werden für diese Investition nochmals Haushaltsmittel in den Wirtschaftsplan 2019 eingestellt.

Im Bereich Kläranlagen sind weitere Investitionsmaßnahmen vorgesehen.

Für die Planungsleistungen zur Optimierung der Zu- und Abluftanlagen, Energieoptimierung Heizung und Blockheizkraftwerk (BHKW), Schaffung zusätzlicher Kapazitäten für Havariefälle und Verbesserung der Annahme und Lagerung von Co-Substraten sowie weiterer Maßnahmen wurde nach einer europaweiten Ausschreibung Anfang 2018 der Auftrag erteilt. Die ersten Ergebnisse der Vorplanung werden im 1. Quartal 2019 erwartet. Nach aktuellem Stand der Grundlagenermittlung sind in 2019 Zusatzleistungen für die weiteren Planungsleistungen, wie zum Beispiel die Vermessung fehlender Bauwerksteile, erforderlich. Außerdem könnten Änderungen der Zu- und Abluftanlage im Rechengebäude realisiert werden, da diese relativ unabhängig von den übrigen Maßnahmen sind. Die sich aus der Planung ergebenden weiteren Maßnahmen werden dann in den folgenden Jahren realisiert. Unter Berücksichtigung der laufenden Planung sind die vorbereitenden Leistungen für eine Lagerhalle zunächst verschoben worden.

Das BHKW ist seit Ende 2011 in Betrieb und hat Mitte 2018 fast 60.000 Betriebsstunden erreicht. Damit ist die übliche Standzeit von Gasmotoren für Biogas bereits überschritten. Trotz installierter Biogasreinigung kann ein Ausfall des BHKW und damit der notwendige Ersatz nicht ausgeschlossen werden.

Sowohl auf der Kläranlage als auch den größeren und kleineren Pumpwerken müssen weiterhin die vorhandenen speicherprogrammierbaren Steuerungen (SPS) ausgetauscht werden. Für 2019 sind unter anderem die SPS im Rechengebäude und weitere Pumpwerke geplant. Leider können bis Ende 2019 nicht alle alten SPS'en ersetzt werden, so dass auch in den folgenden Jahren dafür Kosten eingeplant werden müssen.

Die verschärften Grenzwerte der Düngemittelverordnung, die Düngeverordnung und die seit 03. Oktober 2017 geltende neue Klärschlammverordnung verpflichten die Klärschlammherzeuger, Lösungen für die Rückgewinnung von Phosphor zu erarbeiten. Für die folgenden Jahre sind deshalb vorsorglich Kosten für die Erarbeitung von Konzeptionen eingeplant.

Zur Optimierung der Reinigungsprozesse der Kläranlage, vor allem aber mit dem Ziel Energiekosten einzusparen, ist der Einsatz einer Simulationssoftware geplant.

Diese Software ist in der Lage, basierend auf der aktuellen Zulaufsituation und den Online-Werten in den verschiedenen Reinigungsstufen Empfehlungen für einen optimalen Betrieb zu geben.

Grundsätzlich könnte diese Software auch aktiv in die Prozesse eingreifen. Ob dies später installiert werden soll, hängt von den tatsächlich erreichten Einsparungen ab.

Es sind außerdem Kosten für den Ersatz von Online-Messgeräten und anderen betrieblichen Ausstattungen vorgesehen.

Der Ersatz der defekten Pumpe im Pumpwerk Elbtor erfolgte auch in 2018 nicht. Von den übrigen Pumpen muss eine repariert werden. Ein Ersatz ist also auch in 2019 noch nicht zwingend erforderlich.

1.3. Stellenplan

Der Stellenplan enthält die geplanten Stellen für Angestellte, Arbeiter sowie Auszubildende und weist die tatsächliche Besetzung per 31.08.2018 aus.

In Vorbereitung des fast gleichzeitigen Ausscheidens von vier Ingenieuren im Bereich Kanalnetz ist vorgesehen für diesen Bereich einen zusätzlichen Ingenieur einzustellen. Dieser ist vollständig im Stellenplan 2019 berücksichtigt.

1.4. Erfolgsplan 2019 - Erläuterungen und zahlenmäßige Darstellung

Gebührensätze

Für die Jahre 2017 – 2019 wurde eine neue Gebührenkalkulation mit nachfolgend dargestellten Gebührensätzen erarbeitet. Die Erfolgsplanung der Folgejahre beruht auf der Annahme weiterhin konstanter Gebührensätze.

| Gebührenübersicht | in EUR | |
|--|--|--|
| | von 2014 - 2016 vom 04.10.2013 | von 2017 - 2019 vom 23.09.2016 |
| Schmutzwassergebühr zentral | 3,64 je m ³ | 3,64 je m³ |
| Niederschlagswassergebühr abflusswirksame Grundstücksfläche | 1,56 je m ³ | 1,56 je m ³ |
| Dezentrale Entsorgung Gebühr Fäkalschlamm inkl. Transport | 33,27 je m ³ | 34,31 je m ³ |
| Gebühr abflusslose Sammelgrube inklusive Transport | 14,12 je m ³ | 17,11 je m ³ |
| Abwasserabgabe für Kleineinleiter Abgabesatz je Einwohner | 17,90 je Jahr | 17,90 je Jahr |

1.4.1 Umsatzerlöse

Für die Planung 2019 wurden die abgerechneten Mengen des Jahres 2017 zu Grunde gelegt. Darüber hinaus wurden die aktuellen Mengenentwicklungen aus dem Jahresverlauf 2018 und Prognosewerte, beispielsweise aus gewerblichen Neuansiedlungen, berücksichtigt.

Entgegen der relativ stark steigenden Einleitmengen der SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH in den Jahren 2016 und 2017 nach zuvor rückläufiger Entwicklung zeigte sich im Jahresverlauf 2018 ein erneuter Mengenrückgang bei diesem Sonderkunden. Eine ebenfalls leicht fallende Tendenz der Einleitmengen im Jahresverlauf 2018 gegenüber 2017 zeichnet sich generell im Bereich der Sonderkunden ab. Diese Entwicklungen wurden unter sorgfältiger Abwägung und kaufmännischer Vorsicht in der Mengen- und Erlösplanung der Sondervertragskunden berücksichtigt.

Die Erstattung des öffentlichen Teils des Niederschlagswassers erfolgt durch den Baulastträger auf der Grundlage der Ermittlung der Kostenanteile Straßenbaulastträger im Rahmen der Gebührenkalkulation.

Zur Stützung des privaten Niederschlagswassers wird die Auflösung des Barwertvorteils eingesetzt.

Die Mengen der dezentralen Entsorgung wurden unter Berücksichtigung der IST-Daten 2017 und unterjährigen Daten 2018 eingestellt, eine Erhöhung des Anschlussgrades ist nicht mehr zu erwarten. Die laut Abwasserbeseitigungskonzept durchzuführenden Erschließungsmaßnahmen wurden 2015 abgeschlossen.

Die im Jahr 2016 mit dem AZV Elbaue / Heiderand gegründete Arbeitsgemeinschaft wurde vom Gericht im März 2017 als nicht vergaberechtsfrei eingestuft und damit für nichtig erklärt. Im Rahmen einer Interimsvergabe wurde die Zusammenarbeit im Lauf des Jahres 2017 fortgesetzt und verschiedene Lösungsvarianten diskutiert. Im Ergebnis wurde am 25. Oktober 2017 eine Zweckvereinbarung mit umfassenden kooperativen Aufgaben für beide Parteien in den Gremien beschlossen, die in dieser Form seit dem 01.01.2018 Anwendung findet. Die daraus voraussichtlich resultierenden Erträge wurden im Rahmen der Umsatzerlösplanung ebenfalls berücksichtigt. Aufgrund der vereinbarten reinen Kostenerstattung ist dies allerdings eine ergebnisneutrale Position, da den geplanten Erträgen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüberstehen werden.

Die Baukostenzuschüsse werden planmäßig über die Nutzungsdauer des jeweiligen Anlagegutes aufgelöst.

1.4.2 Auflösung der Zuschüsse BMU und Sonstiges

Die Auflösung der Fördermittel erfolgt auf der Grundlage der durchschnittlichen Afa-Sätze der geförderten Anlagegüter.

Unter Sonstiges wird die Auflösung des Sonderpostens der zu verrechnenden Abwasserabgabe (ABWAG) dargestellt. Die Auflösung erfolgt in Höhe des durchschnittlichen Abschreibungssatzes.

1.4.3 Auflösung der Teilentschuldung

Die vom Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2002 in Höhe von 2.703 T€ gezahlte Teilentschuldung wird jährlich mit 4,35 % aufgelöst.

1.4.4 Aktivierte Eigenleistungen

Der zu aktivierende Personalaufwand für die Investitionsbetreuung wird jährlich ermittelt und entsprechend nachgewiesen.

1.4.5 Kostenerstattung Überdimensionierung

Die Ausgleichszahlungen der Stadt für die Mehrkosten der Überdimensionierung der Kläranlage und des Hauptsammlersystems werden hier ausgewiesen. Die Höhe der Mehrkosten wurde in einem Gutachten der URAG GmbH, Halle vom 21. Januar 2000 ermittelt. Sie dürfen nach Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) nicht in die Gebührenkalkulation einbezogen werden.

1.4.6 Auflösung Barwertvorteil

Am 18. Mai 2000 wurden Verträge für eine US-Cross-Border-Leasingtransaktion mit Selco Service Corporation unterzeichnet. Es konnte ein Barwertvorteil von ca. 8,8 Mio. € erzielt werden. Dieser Barwertvorteil wird ertragswirksam über die Laufzeit des Sublease-Vertrages (Mai 2025) aufgelöst.

Aufwendungen

1.4.7 Materialaufwand und Fremdleistungen

Auf Grund der Planungsdaten 2018, der Ist-Daten 2017 sowie bereits absehbarer Preissteigerungen und zusätzlicher Aufwendungen, z.B. aus der Zusammenarbeit mit dem Abwasserzweckverband Elbaue/Heiderand, wurden die Aufwendungen für 2019 geplant.

Aufwands erhöhungen sind vor allem im Bereich der Fremdleistungen zu erwarten. Bereits im Wirtschaftsplan 2018 waren zusätzliche Mittel für umfangreiche Betonsanierungsmaßnahmen am Sandfang und einem Nachklärbecken eingestellt. Diese konnten jedoch bislang nicht realisiert werden und werden deshalb ins Jahr 2019 verschoben. In den Folgejahren sind weitere Betonsanierungsmaßnahmen an den übrigen Nachklärbecken und dem Rechengebäude vorzunehmen, die ebenfalls eingeplant wurden.

Die mit der Änderung der Düngemittelverordnung vom 27. Mai 2015 und der neuen Klärschlammverordnung am 03. Oktober 2017 stark verschärften Grenzwerte für die landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm können nicht eingehalten werden, sodass der anfallende Klärschlamm zu höheren Kosten der thermischen Verwertung zuzuführen ist. Ein entsprechender Anstieg der Entsorgungskosten wurde für die Folgejahre berücksichtigt.

Die voraussichtliche Abwasserabgabe wurde ermittelt. Da die Erschließungsmaßnahmen im Rahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes im Wirtschaftsjahr 2015 abgeschlossen wurden, ist eine Verrechnung der Abwasserabgabe mit Investitionen nicht mehr zu erwarten und der Betrag in voller Höhe zu zahlen.

1.4.8 Personalaufwand

Der Ansatz Personalaufwand basiert auf dem Stellenplan und den tariflichen Bestimmungen des Tarifvertrages (TVÖD).

1.4.9 Abschreibungen

Die Höhe der Abschreibungen des Anlagevermögens basiert auf den tatsächlichen Abschreibungen des Jahres 2017, die für die Folgejahre vorschaulich hochgerechnet wurden. Zusätzlich wurden die Abschreibungen aus Zugängen zum Anlagevermögen der geplanten Investitionsmaßnahmen berücksichtigt.

1.4.10 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Einzelansätze basieren auf den Ist-Zahlen der Jahre 2015-2017 und den Planansätzen 2018. Bestehende Dienstleistungsverträge, Leasingverträge, Versicherungsverträge sowie der Betriebsführungsvertrag mit den Stadtwerken und daraus eventuell resultierende Kostenänderungen wurden berücksichtigt.

1.4.11 Zinsen und ähnliche Erträge

Hier werden Zinseinnahmen aus der Verzinsung des Bankbestandes sowie Stundungszinsen ausgewiesen. Aufgrund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus werden im Wirtschaftsplan 2019 – wie bereits im vergangenen Jahr – keine Zinserträge eingeplant.

1.4.12 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen aus langfristigen Kreditaufnahmen 2019 ergeben sich aus den Zins- und Tilgungsplänen. Zinsaufwendungen für neue Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionstätigkeit wurden ebenfalls berücksichtigt.

Erläuterungen zum Jahresergebnis

Das voraussichtliche Jahresergebnis des Jahres 2019 weist einen Gewinn von 1.545,6 TEUR aus.

Dieses Ergebnis enthält die im Rahmen der Gebührenkalkulation berücksichtigten kalkulatorischen Kosten aus Abschreibungen zu Wiederbeschaffungszeitwerten in Höhe von voraussichtlich 1.220,9 TEUR, die über die Umsatzerlöse vereinnahmt werden.

Gewinn- und Verlustrechnung 2019

| | WP 2019 EUR | WP 2018 EUR | IST 2017 TEUR |
|---|-----------------------|-----------------------|-------------------------|
| 1. Umsatzerlöse | | | |
| 1.1 zentrale SW-Entsorgung | 9.574.450 | 9.971.510 | 10.312 |
| 1.2 Niederschlagswasser öffentlich | 1.496.770 | 1.457.300 | 1.406 |
| 1.3 Niederschlagswasser privat | 794.820 | 803.400 | 837 |
| 1.4 sonstige Einleitungen | 884.740 | 936.600 | 1.098 |
| 1.5 dezentrale Entsorgung | 81.150 | 87.000 | 97 |
| 1.6 Auflösung BKZ | 335.550 | 402.070 | 456 |
| 1.7 Kostenerstattung Überdimensionierung | 650.450 | 672.800 | 695 |
| 1.8 Wasserbau, techn. BF AZV | 1.332.120 | 1.235.000 | 1.364 |
| 1.9 Sonstige Umsatzerlöse* | 228.730 | 35.740 | -1.645 |
| Summe Umsatz | 15.378.780 | 15.601.420 | 14.620 |
| 2. Aktivierter Eigenleistungen | 90.000 | 90.000 | 98 |
| 3. Auflösung Fördermittel, Zusch. BMU, Sonstiges | 1.522.480 | 1.517.900 | 1.543 |
| 4. Erträge Barwertvorteil | 352.700 | 352.700 | 353 |
| 5. Sonstige betriebliche Erträge | 950 | 3.950 | 43 |
| Summe sonstige Erlöse | 1.966.130 | 1.964.550 | 2.037 |
| SUMME Erlöse | 17.344.910 | 17.565.970 | 16.657 |
| 6. Materialaufwand | 4.025.950 | 3.930.740 | 3.271 |
| 7. Personalaufwand | 3.205.970 | 3.032.720 | 2.710 |
| 8. Abschreibungen auf immat. VG d. AV und Sachanlagen | 5.003.220 | 4.924.200 | 4.845 |
| 9. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 980.860 | 1.022.160 | 1.063 |
| SUMME Aufwendungen | 13.216.000 | 12.909.820 | 11.889 |
| 10. Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 61 |
| 11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 2.780.420 | 3.103.590 | 3.183 |
| 12. Ergebnisse d. gewöhl. Geschäftstätigkeit | 1.348.490 | 1.552.560 | 1.646 |
| 13. Sonstige Steuern | 2.930 | 3.000 | 3 |
| 14. GEWINN/VERLUST | 1.345.560 | 1.549.560 | 1.643 |

Anlage zum Wirtschaftsplan 2019

| | | | | Plan 2019 | Plan 2018 | IST 2017 |
|--|----------------|-------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|
| | | | | EUR | EUR | TEUR |
| Erläuterungen zu den einzelnen Einnahmepositionen | | | | | | |
| 1. Umsatzerlöse | | | | | | |
| | m ³ | EUR | | | | |
| zentrales Schmutzwasser | 2.645.920 | 3,64 | je m ³ | 9.574.450 | 9.971.510 | 10.312 |
| Niederschlagswasser öffentl. Teil | | | | | | |
| Erstattung Baulastträger | | | | 1.496.770 | 1.457.300 | 1.406 |
| Niederschlagswasser privater Teil | | | | | | |
| | m ² | | | | | |
| | 509.500 | 1,56 | je m ² | 794.820 | 803.400 | 837 |
| Sonstige Einleitungen | | | | | | |
| Einleitung WAZV | 219.580 | 1,64 | je m ³ | 360.110 | 366.400 | 370 |
| Einleitung Elbaue/Heiderand | 380.170 | 1,38 | je m ³ | <u>524.630</u> | <u>570.200</u> | <u>728</u> |
| | | | | 884.740 | 936.600 | 1.098 |
| Dezentrale Entsorgung | | | | | | |
| Fäkalwasser | 3.414 | 17,11 | je m ³ | 58.410 | 63.000 | 66 |
| Fäkalschlamm | 517 | 34,31 | je m ³ | 17.740 | 19.000 | 20 |
| sonstige dezentrale Anlieferungen | | | | <u>5.000</u> | <u>5000</u> | <u>11</u> |
| | | | | 81.150 | 87.000 | 97 |
| Auflösung BKZ (Grundstücksanschlüsse und Kostenbeteiligung Straßenbauamt) | | | | | | |
| | | | | 335.550 | 402.070 | 456 |
| Sonstige Umsatzerlöse* | | | | | | |
| Kostenerstattung Überdimensionierung | | | | 650.450 | 672.800 | 695 |
| Wasserbauliche Maßnahmen | | | | 310.000 | 310.000 | 358 |
| Techn. Betriebsführung AZV Elbaue/Heiderand | | | | 1.022.120 | 925.000 | 1006 |
| Sonstige Umsatzerlöse | | | | 228.730 | 35.740 | -1.645 |
| (aus Grenzwertüberschreitung, Laborbeprobung, Havarieeinsätzen, etc.) | | | | | | |
| Summe Umsatzerlöse | | | | 15.378.780 | 15.601.420 | 14.620 |
| 2. Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| | | | | 90.000 | 90.000 | 98 |
| 3. Auflösung Sonderposten | | | | | | |
| (Fördermittel, Teilentschuldung, Abwasserabgabe) | | | | | | |
| | | | | 1.522.480 | 1.517.900 | 1.543 |
| 4. Erträge Barwertvorteil | | | | | | |
| | | | | 352.700 | 352.700 | 353 |
| 5. Sonstige betriebliche Erträge | | | | | | |
| | | | | 950 | 3.950 | 43 |
| SUMME sonstige Erlöse Pos. 2. - 5. | | | | 1.966.130 | 1.964.550 | 2.037 |
| Summe Erlöse | | | | 17.344.910 | 17.565.970 | 16.657 |

Anlage zum Wirtschaftsplan 2019

| | Plan 2019 EUR | Plan 2018 EUR | IST 2017 TEUR |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Erläuterungen zu Aufwandspositionen | | | |
| 6. Material und Fremdleistungen | | | |
| Material | | | |
| Strombezug | 805.230 | 770.500 | 745 |
| Wasser/Brauchwasser | 35.160 | 35.900 | 34 |
| Abwasserdurchleitung SKW | 1.220 | 1.300 | 1 |
| Erdgas | 49.700 | 60.000 | 41 |
| Heizöl | 4.250 | 10.650 | 4 |
| Treibstoffe | 51.880 | 52.750 | 52 |
| sonstige Hilfsstoffe (Chemikalien techn. BF AZV) | 41.480 | 51.800 | 42 |
| Lager/Direktmaterial | 433.010 | 504.780 | 419 |
| Sicherheits- und Dienstkleidung | 6.490 | 6.500 | 7 |
| Werkzeuge | 4.040 | 5.250 | 6 |
| Zw.summe | 1.432.460 | 1.499.430 | 1.351 |
| Fremdleistungen | | | |
| Fremdleistungen Instandhaltung | 1.105.430 | 1.125.290 | 599 |
| Fremdleistungen Sonstige | 468.170 | 355.100 | 440 |
| Transport Fäkalien | 102.710 | 85.000 | 85 |
| Fremdleistungen Entsorgung/Deponie | 670.180 | 612.920 | 551 |
| | 2.346.490 | 2.178.310 | 1.675 |
| Abwasserabgabe | | | |
| Abwasserabgabe KA und Sonstiges | 247.000 | 253.000 | 245 |
| | 247.000 | 253.000 | 245 |
| Gesamt | 4.025.950 | 3.930.740 | 3.271 |

Anlage zum Wirtschaftsplan 2019

| | Plan 2019 EUR | Plan 2018 EUR | Ist 2017 TEUR |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Erläuterungen zu Aufwandspositionen | | | |
| 7. Personalaufwand | | | |
| Löhne | 1.649.020 | 1.505.600 | 1.355 |
| Gehälter | 880.670 | 863.010 | 725 |
| Lehrlingsentgelt | 51.090 | 51.020 | 60 |
| | <u>2.580.780</u> | <u>2.419.630</u> | <u>2.140</u> |
| Sozialabgaben Lohn/Gehalt | 625.190 | 589.930 | 522 |
| | <u>625.190</u> | <u>589.930</u> | <u>522</u> |
| Rückstellung ATZ | | 23.160 | 48 |
| Gesamt | 3.205.970 | 3.032.720 | 2.710 |
| 8. Abschreibungen | | | |
| Kläranlage | 1.643.150 | 1.575.850 | 1.591 |
| Kanalnetz | 2.785.960 | 2.770.360 | 2.698 |
| Sonderbauwerke (Pumpwerke, Rückhaltebecken) | 344.940 | 321.910 | 334 |
| Ausstattung/Betriebsgebäude/ Fahrzeuge | 229.170 | 256.080 | 222 |
| Gesamt | 5.003.220 | 4.924.200 | 4.845 |

Anlage zum Wirtschaftsplan 2019

| | Plan 2019 EUR | Plan 2018 EUR | Ist 2017 TEUR |
|---|-------------------|-------------------|------------------|
| Erläuterungen zu Aufwandspositionen | | | |
| 9. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | |
| Versicherungen | 133.280 | 131.270 | 127 |
| Mieten/Pachten/Leasing | 3.240 | 3.150 | 11 |
| Gebühren/Beiträge | 12.400 | 11.100 | 10 |
| Bürobedarf/Vordrucke/Zeitschriften | 14.940 | 14.000 | 13 |
| Postaufwand | 11.690 | 11.500 | 10 |
| Fernsprechgebühren | 15.500 | 15.000 | 15 |
| Reiseaufwand | 1.360 | 2.440 | 1 |
| Bewirtung | 1.470 | 900 | 1 |
| Öffentlichkeitsarbeit | 9.130 | 7.000 | 5 |
| Rechts- und Beratungskosten | 62.380 | 132.100 | 173 |
| Sonst. Dienstleistungen | 144.030 | 130.200 | 139 |
| Betriebsführungskosten | 429.690 | 426.700 | 420 |
| Gutachter | 1.120 | 1.200 | 1 |
| Weiterbildung, Lehrausbildung | 41.970 | 46.500 | 40 |
| Aufwandsentschädigungen BA | 400 | 500 | 0 |
| Betriebsärztliche Untersuchungen | 5.410 | 3.000 | 5 |
| Sonst. Aufwendungen | 29.290 | 18.600 | 29 |
| Wertberichtigung Forderung/Anlagenabgänge | 12.470 | 18.800 | 16 |
| Nutzungsentgelte und Lizenzgebühren f. Software | 51.090 | 48.200 | 47 |
| Aufwendungen aus Kostenüberdeckungen | 0 | 0 | 0 |
| Gesamt | 980.860 | 1.022.160 | 1.063 |
| Zinsaufwendungen | 2.780.420 | 3.103.590 | 3.183 |
| Zinsaufwendungen | 2.780.420 | 3.103.590 | 3.183 |
| Steuern | 2.930 | 3.000 | 3 |
| Summe Steuern | 2.930 | 3.000 | 3 |
| Aufwendungen insgesamt | 15.999.350 | 16.016.410 | 15.075 |

| Übersicht - Entwicklung der Finanzierungsmittel (Ein- u. Ausgaben) von 2018 - 2022 | | | | | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| Bezeichnung | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| EINNAHMEN | | | | | |
| Zuführung zu Rücklagen | | | | | |
| Jahresgewinn | 1.549.560 | 1.345.560 | 1.087.370 | 935.850 | 999.590 |
| Zuführung SOPO | - | - | - | - | - |
| Zuweisungen und Zuschüsse | - | - | - | - | - |
| BKZ | 180.000 | 40.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| Zuführg.zu langf.Rückstell.bzw.Entnahme | 276.200 | 247.000 | 247.000 | 247.000 | 247.000 |
| Kredite | | | | | |
| für Investitionen | 3.856.000 | 3.895.000 | 3.885.000 | 3.856.000 | 3.695.000 |
| Abschreibungen | 4.924.200 | 5.003.230 | 5.169.480 | 5.149.570 | 5.103.520 |
| Finanzierungsmittel insgesamt | 10.785.960 | 10.530.790 | 10.418.850 | 10.218.420 | 10.075.110 |
| AUSGABEN | | | | | |
| Anlagenwerte/Investitionen | 4.036.000 | 3.935.000 | 3.915.000 | 3.886.000 | 3.725.000 |
| Jahresverlust | - | - | - | - | - |
| Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil | 1.870.600 | 1.875.180 | 1.875.180 | 1.875.180 | 1.875.180 |
| Auflösung Ertragszuschüsse | 402.070 | 350.370 | 328.440 | 235.270 | 224.010 |
| Entnahme passiver RAP SKW | 0 | - | - | - | - |
| Entnahme aus langfr. Rückstellungen | 338.860 | 63.320 | 46.480 | 0 | 0 |
| Tilgung von Krediten | 3.889.890 | 3.970.690 | 4.033.190 | 4.088.990 | 4.138.990 |
| Finanzierungsbedarf insgesamt | 10.537.420 | 10.194.560 | 10.198.290 | 10.085.440 | 9.963.180 |
| Differenz Tilgung und Neuaufnahme | 33.890 | 75.690 | 148.190 | 232.990 | 443.990 |
| Tilgung ist höher als Neuaufnahme | | | | | 934.750 |

| Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt unter Einbeziehung der Teilentschuldung | | | | | | | | | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| Straßenentwässerung | | | | | | | | | |
| Betriebskosten | 422.831 | 433.564 | 442.950 | 437.841 | 446.077 | 450.209 | 463.862 | 463.862 | 463.862 |
| Zinsen | 705.365 | 706.365 | 712.927 | 662.233 | 677.549 | 692.699 | 703.070 | 703.070 | 703.070 |
| Afa/Tilgung | 274.399 | 295.168 | 292.483 | 299.161 | 326.831 | 347.071 | 352.266 | 352.266 | 352.266 |
| Unter-/Überdeckg. Vorperiode | -75.632 | -75.632 | -75.632 | 6.799 | 6.799 | 6.798 | | | |
| Gesamt | 1.326.963 | 1.359.465 | 1.372.727 | 1.406.034 | 1.457.256 | 1.496.777 | 1.519.198 | 1.519.198 | 1.519.198 |
| laut WP gerundet | 1.327.000 | 1.359.500 | 1.372.700 | 1.406.000 | 1.457.300 | 1.496.800 | 1.519.200 | 1.519.200 | 1.519.200 |
| Überkapazität | | | | | | | | | |
| Überkapazität alt | 956.475 | 927.758 | 899.041 | 860.392 | 832.775 | 805.158 | 777.540 | 749.920 | 722.305 |
| abzügl. Teilentschuldung | 202.136 | 195.082 | 188.028 | 165.334 | 160.020 | 154.706 | 149.392 | 144.080 | 138.764 |
| Überkapazität neu | 754.339 | 732.676 | 711.013 | 695.058 | 672.755 | 650.452 | 628.148 | 605.840 | 583.541 |
| laut WP gerundet | 754.400 | 732.700 | 711.000 | 695.100 | 672.800 | 650.500 | 628.100 | 605.800 | 583.500 |
| Ausgleich NW-Differenz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Gesamt | 2.081.302 | 2.092.141 | 2.083.740 | 2.101.092 | 2.130.011 | 2.147.229 | 2.147.346 | 2.125.038 | 2.102.739 |
| laut WP gerundet gesamt | 2.081.400 | 2.092.200 | 2.083.700 | 2.101.099 | 2.130.099 | 2.147.300 | 2.147.300 | 2.125.000 | 2.102.700 |



Entwässerungsbetrieb

Lutherstadt Wittenberg

Wirtschaftsplan 2019

aufgestellt nach Eigenbetriebsverordnung v. 25.05.2012
in der zur Zeit gültigen Fassung

Stand 20.09.2018

Planteile:

Ausgaben und Finanzierung Vermögensplan
Gewinn- und Verlustrechnung
Stellenplan
Ausgaben und Finanzierung von 2018 - 2022
Investitionsplanung von 2018 - 2022
Anlage Vermögensplan nach Anlagennachweis
(Investitionen)
Gewinn- und Verlustrechnung von 2018 - 2022

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

| Finanzierungsmittel (Einnahmen) | | | |
|--|---|-------------------|--|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | EUR | Erläuterungen |
| 1 | Zuführung zum Stammkapital | - | |
| 2 | Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen | - | |
| 3 | Jahresgewinn | 1.345.560 | |
| 4 | Zuführg. zu Sopo m. Rücklageanteil abz. Entnahmen | - | |
| 5 | Zuweisungen u. Zuschüsse abz. Auflösungs- beträge | - | da Erschließungsmaßnahmen abgeschlossen sind, sind keine Fördermittel mehr zu erwarten |
| 6 | Beiträge u. ähnliche Entgelte | 40.000 | Kostenerstattungen HA und RW-Kanäle Stadt |
| 7 | Zuführung zu langfr. Rückstellungen abzgl. Entnahmen | 247.000 | |
| 8 | Kredite | | |
| | a) vom Aufgabenträger | | |
| | b) von Dritten für Investitionen | 3.895.000 | |
| | c) von Dritten für Keilkredite zur nachlaufenden Investitionsfinanzierung | | |
| 9 | Abschreibungen u. Anlagenabgänge | 5.003.230 | |
| 10 | Rückflüsse aus gewährten Krediten | - | |
| 11 | erübrigte Mittel aus Vorjahren | - | |
| 12 | Finanzierungsmittel insgesamt | 10.530.790 | |

| Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | Planansatz | | Investitionen (nachrichtlich) | | |
|---------------------------------------|---|--------------------------------|--|--------------------------------------|-----------------------|--|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Ausgaben des Wirtschaftsjahres | Verpflichtungsmächtigungen des Wirtschaftsjahres | Gesamtausgabebedarf | bisher bereitgestellt | Erläuterungen |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1 | Sachanlagen u. immaterielle Anlagenwerte für Abwasserentsorgung | 3.935.000 | | | | siehe Anlage Einzelnachweis |
| 2 | Finanzanlagen /einschl. Kapitaleinl. u. Umlagen zur Vermögensfinanzierung | - | | | | |
| 3 | Rückzahlung von Stammkapital | - | | | | |
| 4 | Entnahme aus Rücklagen | - | | | | |
| 5 | Jahresverlust | - | | | | |
| 6 | Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil | 1.875.180 | | | | Auflösung Fördermittel, Teilentschuldung, Barwertvorteil |
| 7 | Auflösung Ertragszuschüsse | 350.370 | | | | |
| 8 | Entnahme passiver RAP SKW | 0 | | | | |
| 9 | Entnahme langfr. Rückstellungen | 63.320 | | | | |
| 10 | Tilgung von Krediten | 3.970.690 | | | | |
| 11 | Gewährung von Krediten | | | | | |
| | a) an den Aufgabenträger | - | | | | |
| | b) an Dritte | - | | | | |
| 12 | Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahr | - | | | | |
| 12 | Finanzierungsbedarf insgesamt | 10.194.560 | | | | |

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

| | | |
|---|------------|-------------------------|
| 1. Umsatzerlöse 1) | 15.378.780 | |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 0 | |
| 3. andere aktivierte Eigenleistungen | 90.000 | |
| 4. sonstige betriebliche Erträge, davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil | 1.876.130 | 17.344.910 |
| 1.522.480 | | |
| 5. Materialaufwand | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 2) | 1.679.450 | |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 2.346.490 | 4.025.940 |
| 6. Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter 3) | 2.580.780 | |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 3), davon für Altersversorgung | 625.190 | 3.205.970 |
| 7. Abschreibungen | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen, | 5.003.230 | |
| davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB | | |
| davon nach § 254 HGB | | |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten, davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB davon nach § 254 HGB | 5.003.230 | |
| 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen 4), davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil | 980.860 | 13.216.000 |
| 9. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen 5) | | |
| 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen 5) | | |
| 11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen 5) | 0 | 0 |
| 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | |
| 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon aus verbundenen Unternehmen 5) | 2.780.420 | 2.780.420 |
| 14. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 1.348.490 |
| 15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen | | |
| 16. Aufwendungen aus Verlustübernahme | | |
| 17. außerordentliche Erträge | | |
| 18. außerordentliche Aufwendungen | 0 | |
| 19. außerordentliches Ergebnis | | |
| 20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | |
| 21. Sonstige Steuern | 2.930 | 2.930 |
| 22. Jahresgewinn/Jahresverlust | | <u>1.345.560</u> |

Nachrichtlich:

| | | |
|---|---------------------------------|-------|
| Verwendung des Jahresgewinns | oder des Jahresverlustes | |
| a) zur Tilgung des Verlustvortrages | zu tilgen aus dem Gewinnvortrag | |
| b) zur Einstellung in Rücklagen | 1.220.940 | |
| | trägers auszugleichen | |
| c) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers | auf neue Rechnung vorzutragen | |
| d) auf neue Rechnung vorzutragen | 124.620 | |

- 1) Einschließlich Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse
2) Materiallieferungen und Fremdleistungen für Anlagenzugänge sind unmittelbar zu aktivieren, soweit nicht abrechnungstechnische Gründe entgegenstehen
3) Einschließlich aktivierter Beträge
4) Einschließlich Konzessions- und Wegeentgelte
5) Die Begriffsbestimmung des § 15 AktG findet sinngemäß Anwendung.

Stellenplan 2019 für Entwässerungsbetrieb

| Lfd. | Funktion / Tätigkeit | Angestellte | Arbeiter | besetzte Stellen per 31.08.2018 | Plan 2019 |
|------|--|-------------|----------|------------------------------------|--------------------|
| 1. | Sekretärin Werkleiter | 7/5 | | 1 | 1 |
| 2. | Abteilungsleiter Kläranlage | 12/6+ | | 1 | 1 |
| 3. | Abteilungsleiter Kanalnetz | 12/5 | | 1 | 1 |
| 4. | Meisterin Kläranlage - Gruppenleiterin | 10/6 | | 1 | 1 |
| 5. | Meister Instandhaltung | 9b/6 | | 1 | 1 |
| 6. | Sachbearbeiter Geoinformationen | 10/6 | | 1 | 1 |
| 7. | Sachbearbeiterin Investitionen | 10/6 | | 1 | 1 |
| 8. | Sachbearbeiter Investitionen | 10/5 | | 1 | 1 |
| 9. | Sachbearbeiterin Archivierung/Abwasserkataster | 9b/5 | | 1 | 1 |
| 10. | Sachbearbeiterin Investkontrolle | 9b/6 | | 1 | 1 |
| 11. | Sachbearbeiter Investitionen | 10/3 | | | 1 |
| 12. | Laborleiterin/ Gewässerschutzbeauftragte | 10/5 | | 1 | 1 |
| 13. | Meister Kanalnetz | 9b/4 | | 1 | 1 |
| 14. | Vorarbeiter Instandhaltung | 8/6 | | 1 | 1 |
| 15. | Laborantin/ Nachfolgeregelung | 5/2 | | 1 | 1 |
| 16. | Elektroingenieur | 8/3 | | 1 | 1 |
| 17. | Laborantin/ Nachfolgeregelung | 6/3 | | 1 | 1 |
| 18. | Sachbearbeiterin Kläranlage | 6/6 | | 1 | 1 |
| 19. | Vorarbeiter Kanalnetz | | 7/6 | 1 | 1 |
| 20. | Kanalfacharbeiter | | 6/6 | 5 | 5 |
| 21. | Kanalfacharbeiter | | 6/4 | 1 | 1 |
| 22. | Kanalfacharbeiter | | 6/3 | 2 | 2 |
| 23. | Kanalfacharbeiter | | 6/5 | 1 | 1 |
| 24. | Kanalfacharbeiter | | 5/4 | 1 | 1 |
| 25. | Meister Instandhaltung | | 6/6 | 1 | 1 |
| 26. | Ver- und Entsorgerin Normalschicht | | 7/6 | 6 | 6 |
| 27. | Ver- und Entsorger Kläranlage | | 7/5 | 1 | 1 |
| 28. | Mitarbeiter Kläranlage | | 7/4 | 1 | 1 |
| 29. | Ver- und Entsorger Kläranlage | | 6/4 | 1 | 1 |
| 30. | Mitarbeiter Kläranlage | | 5/3 | 1 | 1 |
| 31. | Elektriker / MSR- T. | | 7/6 | 3 | 3 |
| 32. | Elektriker / MSR- T. | | 6/3 | 1 | 1 |
| 33. | Elektriker | | 7/4 | 1 | 1 |
| 34. | Instandhalter Kanal | | 6/6 | 1 | 1 |
| 35. | Klärwerker / Instandh. | | 6/4 | 2 | 2 |
| 36. | Klärwerker / Instandh. | | 6/5 | 2 | 2 |
| 37. | Klärwerker / Instandh. | | 7/6 | 1 | 1 |
| 38. | Klärwerker / Instandh. | | 5/3 | 1 | 1 |
| 39. | Mitarbeiter Kläranlage | | 5/2 | 2 | 2 |
| 40. | Klärwerkerin | | 5/6 | 1 | 1 |
| 41. | Azubi (Angestellte - Labor) | x | | 1 | 1 |
| 42. | Azubi (Gewerbliche) | | x | 3 | 3 |
| | | 19 | 39 | 58 | 59 |
| | davon Altersteilzeit passiv | | | 3 | Mitarbeiter |
| | davon Altersteilzeit aktiv | | | 0 | Mitarbeiter |

Übersicht über die Entwicklung der Finanzierungsmittel (Einnahmen) von 2018 - 2022

| | Finanzierungsmittel (Einnahmen) | | | | | |
|-------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1 | Zuführung zum Stammkapital | - | - | - | - | - |
| 2 | Zuführung zu Rücklagen abz. Entnahmen | - | - | - | - | - |
| 3 | Jahresgewinn | 1.549.560 | 1.345.560 | 1.087.370 | 935.850 | 999.590 |
| 4 | Zuführg. zu Sopo m. Rücklageanteil abz. Entnahmen | - | - | - | - | - |
| 5 | Zuweisungen u. Zuschüsse abz. Auflösungsbeträge | - | - | - | - | - |
| 6 | Beiträge u. ähnl. Entgelte | 180.000 | 40.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 7 | Zuführg. zu langf. Rückstellg. abz. Entnahmen | 276.200 | 247.000 | 247.000 | 247.000 | 247.000 |
| 8 | Kredite | | | | | |
| | a) vom Aufgabenträger | | | | | |
| | b) von Dritten für Investitionen | 3.856.000 | 3.895.000 | 3.885.000 | 3.856.000 | 3.695.000 |
| | c) von Dritten für Keilkredite zur nachlaufenden Investitionsfinanzierung | - | - | - | | |
| 9 | Abschreibungen u. Anlagenabgänge | 4.924.200 | 5.003.230 | 5.169.480 | 5.149.570 | 5.103.520 |
| 10 | Rückflüsse aus gewährten Krediten | - | - | - | - | - |
| 11 | erübrigte Mittel aus Vorjahren | - | - | - | - | - |
| 12 | Finanzierungsmittel insgesamt | 10.785.960 | 10.530.790 | 10.418.850 | 10.218.420 | 10.075.110 |

Übersicht über die Entwicklung der Finanzierungsmittel (Ausgaben) von 2018 - 2022

| Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-----------------------------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1 | Sachanlagen u. immaterielle Anlagenwerte für Abwasserentsorgung | 4.036.000 | 3.935.000 | 3.915.000 | 3.886.000 | 3.725.000 |
| 2 | Finanzanlagen / einschl. Kapitaleinl. u. Umlagen zur Vermögensfinanzierung | - | - | - | - | - |
| 3 | Rückzahlung von Stammkapital | - | - | - | - | - |
| 4 | Entnahme aus Rücklagen | - | - | - | - | - |
| 5 | Jahresverlust | - | - | - | - | - |
| 6 | Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil/Barwertvorteil | 1.870.600 | 1.875.180 | 1.875.180 | 1.875.180 | 1.875.180 |
| 7 | Auflösung Ertragszuschüsse | 402.070 | 350.370 | 328.440 | 235.270 | 224.010 |
| 8 | Entnahme passiver RAP SKW | - | - | - | - | - |
| 9 | Entnahme langfr.Rückstellungen | 338.860 | 63.320 | 46.480 | - | - |
| 10 | Tilgung von Krediten | 3.889.890 | 3.970.690 | 4.033.190 | 4.088.990 | 4.138.990 |
| 11 | Gewährung von Krediten | - | - | - | - | - |
| | a) an den Aufgabenträger | - | - | - | - | - |
| | b) an Dritte | - | - | - | - | - |
| 12 | Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahr | - | - | - | - | - |
| 13 | Finanzierungsbedarf insgesamt | 10.537.420 | 10.194.560 | 10.198.290 | 10.085.440 | 9.963.180 |

Investitionsplanung von 2018 - 2022

in TEUR

| Stadtteil | Ges.Kosten- Vorschau | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|--|-------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| Altstadt | 520 | 265 | 95 | 0 | 160 | 0 |
| Friedrichstadt | 435 | 0 | 435 | 0 | 0 | 0 |
| Lindenfeld | 1.712 | 0 | 0 | 192 | 870 | 650 |
| Rothemark | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Schloßvorstadt | 520 | 240 | 0 | 280 | 0 | 0 |
| Wittenberg-West | 3.439 | 730 | 663 | 750 | 761 | 535 |
| Piesteritz | 2.234 | 510 | 810 | 579 | 185 | 150 |
| Boßdorf | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nudersdorf | 85 | 0 | 0 | 0 | 0 | 85 |
| Teuchel | 380 | 0 | 0 | 0 | 0 | 380 |
| Kropstädt | 65 | 0 | 0 | 0 | 0 | 65 |
| Lerchenbergsiedlung | 603 | 0 | 0 | 603 | 0 | 0 |
| Pratau | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Reinsdorf | 110 | 110 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Grabo | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Elstervorstadt | 240 | 160 | 80 | 0 | 0 | 0 |
| Kanalnetz | 10.343 | 2.015 | 2.083 | 2.404 | 1.976 | 1.865 |
| Diverse Leistungen Bereich Kanal | 2.918 | 635 | 578 | 246 | 674 | 785 |
| Kanalnetz insgesamt | 13.261 | 2.650 | 2.661 | 2.650 | 2.650 | 2.650 |
| Investitionsmaßnahmen Bereich Kläranlage und Sonstige | 6.236 | 1.386 | 1.274 | 1.265 | 1.236 | 1.075 |
| Gesamtinvestitionen | 19.497 | 4.036 | 3.935 | 3.915 | 3.886 | 3.725 |

| Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | | | | | |
|---------------------------------|--|--------------------------------|--|---------------------|-----------------------|---------------|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Ausgaben des Wirtschaftsjahres | Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres | Gesamtausgabebedarf | bisher bereitgestellt | Erläuterungen |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| I | Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | |
| II | Sachanlagen | | | | | |
| 1. | Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte ohne Bauten | | | | | |
| 2. | Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte mit Bauten | | | | | |
| 3. | Abwasserbehandlungsanlagen | | | | | |
| | Realisierung Zu- und Abluft Rechengebäude - Umbau Zu- und Abluft, BHKW | 100,0 | | | | |
| | Ersatz eines Mischers Faulbehälter | 230,0 | | | | |
| | Überwachung/ Einbruch Meldung und Sicherungsanlagen - Planung | 50,0 | | | | |
| | Simulationssoftware KA Wittenberg | 50,0 | | | | |
| | Alternative Klärschlammbehandlung | 150,0 | | | | |
| | | 50,0 | | | | |
| 4. | Sonderbauwerke | | | | | |
| | Fernüberwachung Pumpwerke, Änderung SPS, Datenübertragung | 70,0 | | | | |
| | Ersatz weiterer SPS (Sattcon, S5) | 200,0 | | | | |
| 5. | Technische Anlagen u. Maschinen | | | | | |
| 6. | Abwasserverteilungsanlagen | | | | | |
| | Ersatzneubau - Waldstraße | 810,0 | | | | |
| | Sanierung aller SW- und MW-Kanäle Wohngebiet Wittenberg-West | 260,0 | | | | |
| | Ersatzneubau SW-Kanal Kurfürstenring (Hallesche Str.) | 95,0 | | | | |
| | Ersatzneubau MW-Kanal Str. der Befreiung 116-118 | 83,0 | | | | |

| Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | | | | | |
|---------------------------------|--|--------------------------------|--|---------------------|-----------------------|---------------|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Ausgaben des Wirtschaftsjahres | Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres | Gesamtausgabebedarf | bisher bereitgestellt | Erläuterungen |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| | Sanierung SW-Kanal Dessauer Straße, 1. BA | 403,0 | | | | |
| | Sanierung Margaretenstr., Glöcknerstr. (südl. Teil) | 352,0 | | | | |
| | RW-Kanal Triftstraße (Baumaßnahme Stadt, 50% Beteilig.) | 80,0 | | | | |
| | Diverse Ingenieurleistungen | 100,0 | | | | |
| | Diverse Bauleistungen | 170,0 | | | | |
| | Diverse Grundstücksanschlüsse | 40,0 | | | | |
| 7. | Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | | | |
| | Fahrzeugtechnik - Canalmaster F80E (Saug-Spülfahrzeug) | 268,0 | | | | |
| | Fahrzeugtechnik - Transporter (Ford Transit o.ä.) | 43,0 | | | | |
| | Fahrzeugtechnik - Kastenwagen (Elektrofahrzeug Nissan e-NV200) | 40,0 | | | | |
| | Fahrzeugtechnik - Kompaktwagen (Seat Leon o.ä.) | 20,0 | | | | |
| | Container Klärschlamm | 5,0 | | | | |
| | Beschattung Betriebsgebäude, Klimaanlage | 20,0 | | | | |
| | Ersatz Analysegeräte Labor | 35,0 | | | | |
| | Rechentechnik (Software, Hardware) | 35,0 | | | | |
| | Analysentechnik Online | 15,0 | | | | |
| | Gaswarngerät | 6,0 | | | | |
| | Brandmeldeanlage Schlammentwässerung u. weitere Bauwerke | 70,0 | | | | |
| | div. Anschaffungen Kläranlage | 35,0 | | | | |
| | div. Anschaffungen Labor | 15,0 | | | | |
| | div. Anschaffungen Werkstatt | 15,0 | | | | |
| | div. Anschaffungen Kanal (Schläuche,Düsen) | 20,0 | | | | |
| | Finanzierungsbedarf insgesamt | 3.935,0 | 0,0 | | | |

Folgekostenschätzung zum Investitionsprogramm

| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Planjahr 2019 | 1. | 2. | 3. | voraussichtl. Gesamt- ausgaben | Erläuterungen/ Finanzierung | |
|-------------|---|------------------|-----------|------|------|--------------------------------------|--|---|
| | | | Folgejahr | | | | | |
| | | | 2020 | 2021 | 2022 | Invest. | | (AfA, Zins, Betr.-Kosten) |
| T EUR | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | |
| I | Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | |
| II | Sachanlagen | | | | | | | |
| 1. | Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte ohne Bauten | | | | | | | |
| 2. | Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte mit Bauten | | | | | | | |
| 3. | Abwasserbehandlungsanlagen | | | | | | | |
| | Realisierung Zu- und Abluft Rechengebäude - Umbau Zu- und Abluft, Heizung SEW | 100,0 | 10,3 | 10,3 | 10,3 | 131,0 | Investitionsmaßnahmen im Bereich Abwasserbehandlungsanlagen zur Gewährleistung des sicheren Anlagenbetriebs, Berücksichtigung von Kostenanteilen für AfA, Zins und Betriebskosten unter Abzug zu erwartender Kostenreduzierung für Instandhaltungsleistungen und ggf. RHB - Effektivkosten fließen in die Gebührenkalkulation ein und werden über Gebühren gedeckt | |
| | BHKW | 230,0 | 27,6 | 27,6 | 27,6 | 312,8 | | |
| | Ersatz eines Mischers Faulbehälter | 50,0 | 6,0 | 6,0 | 6,0 | 68,0 | | |
| | Überwachung/ Einbruch Meldung und Sicherungsanlagen - Planung | 50,0 | 4,3 | 4,3 | 4,3 | 63,0 | | |
| | Simulationssoftware KA Wittenberg | 150,0 | 18,0 | 18,0 | 18,0 | 204,0 | | |
| | Alternative Klärschlammbehandlung | 50,0 | 6,0 | 6,0 | 6,0 | 68,0 | | |
| 4. | Sonderbauwerke | | | | | | | |
| | Fernüberwachung Pumpwerke, Änderung SPS, Datenübertragung | 70,0 | 10,2 | 10,2 | 10,2 | 100,5 | | Probleme bei Ersatzteilbeschaffung für veraltete Steuerungen, Vermeidung von Ausfällen und Reduzierung FL-Aufwand |
| | Ersatz weiterer SPS (Sattcon, S5) | 200,0 | 24,0 | 24,0 | 24,0 | 272,0 | | |
| 5. | Technische Anlagen u. Maschinen | | | | | | | |
| 6. | Abwasserverteilungsanlagen | | | | | | | |
| | Ersatzneubau - Waldstraße | 810,0 | 32,4 | 32,4 | 32,4 | 907,2 | Finanzierung der Investmaßnahmen Kanalnetz i.d.R. über kostendeckende Gebühren - Einsparung von Fremdleistungen | |
| | Sanierung aller SW- und MW-Kanäle Wohngebiet Wittenberg-West | 260,0 | 10,4 | 10,4 | 10,4 | 291,2 | | |
| | Ersatzneubau SW-Kanal Kurfürstenring (Hallesche Str.) | 95,0 | 3,8 | 3,8 | 3,8 | 106,4 | | |
| | Ersatzneubau MW-Kanal Str. der Befreiung 116-118 | 83,0 | 3,3 | 3,3 | 3,3 | 93,0 | | |

| Folgekostenschätzung zum Investitionsprogramm | | | | | | | |
|---|--|------------------|---------------------------|--------------|--------------|--------------------------------------|--|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Planjahr 2019 | 1. | 2. | 3. | voraussichtl. Gesamt- ausgaben | Erläuterungen/ Finanzierung |
| | | | Folgejahr | | | | |
| | | | 2020 | 2021 | 2022 | | |
| | | Invest. | (AfA, Zins, Betr.-Kosten) | | | | |
| | | T EUR | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| | Sanierung SW-Kanal Dessauer Straße, 1. BA | 403,0 | 14,1 | 14,1 | 14,1 | 445,2 | |
| | Sanierung Margaretenstr., Glöcknerstr. (südl. Teil) | 352,0 | 10,6 | 10,6 | 10,6 | 383,7 | |
| | RW-Kanal Triftstraße (Baumaßnahme Stadt, 50% Beteilig.) | 80,0 | 2,4 | 2,4 | 2,4 | 87,2 | |
| | Diverse Ingenieurleistungen | 100,0 | 4,0 | 4,0 | 4,0 | 112,0 | |
| | Diverse Bauleistungen | 170,0 | 6,8 | 6,8 | 6,8 | 190,4 | |
| | Diverse Grundstücksanschlüsse | 40,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 40,0 | Kostenerstattung durch Grundstückseigentümer (AfA = Aufslg. BKZ) |
| 7. | Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | | | | |
| | Fahrzeugtechnik - Canalmaster F80E (Saug-Spülfahrzeug) | 268,0 | 32,2 | 32,2 | 32,2 | 364,5 | |
| | Fahrzeugtechnik - Transporter (Ford Transit o.ä.) | 43,0 | 6,2 | 6,2 | 6,2 | 61,7 | |
| | Fahrzeugtechnik - Kastenwagen (Elektrofahrzeug Nissan e-NV200) | 40,0 | 5,8 | 5,8 | 5,8 | 57,4 | |
| | Fahrzeugtechnik - Kompaktwagen (Seat Leon o.ä.) | 20,0 | 2,9 | 2,9 | 2,9 | 28,7 | |
| | Container Klärschlamm | 5,0 | 1,1 | 1,1 | 1,1 | 8,3 | |
| | Beschattung Betriebsgebäude, Klimaanlage | 20,0 | 2,4 | 2,4 | 2,4 | 27,2 | |
| | Ersatz Analysegeräte Labor | 35,0 | 7,7 | 7,7 | 7,7 | 58,1 | alte Anlage abgeschrieben, keine verfügbaren Ersatzteile |
| | Rechentechnik (Software, Hardware) | 35,0 | 12,4 | 12,4 | 12,4 | 72,1 | Ersatz veraltete EDV-Technik, Kosten für AfA & Zins |
| | Analysentechnik Online | 15,0 | 3,3 | 3,3 | 3,3 | 24,9 | Ersatz veraltete Analysetechnik, Kosten für AfA & Zins |
| | Gaswarngerät | 6,0 | 1,3 | 1,3 | 1,3 | 10,0 | Finanzierung über kostendeckende Gebühren |
| | Brandmeldeanlage Schlammentwässerung u. weitere Bauwerke | 70,0 | 6,1 | 6,1 | 6,1 | 88,2 | Finanzierung über kostendeckende Gebühren |
| | div. Anschaffungen Kläranlage | 35,0 | 7,7 | 7,7 | 7,7 | 58,1 | Finanzierung über kostendeckende Gebühren |
| | div. Anschaffungen Labor | 15,0 | 3,3 | 3,3 | 3,3 | 24,9 | Finanzierung über kostendeckende Gebühren |
| | div. Anschaffungen Werkstatt | 15,0 | 3,3 | 3,3 | 3,3 | 24,9 | Finanzierung über kostendeckende Gebühren |
| | div. Anschaffungen Kanal (Schläuche,Düsen) | 20,0 | 4,4 | 4,4 | 4,4 | 33,2 | Finanzierung über kostendeckende Gebühren |
| | Finanzierungsbedarf insgesamt | 3.935,0 | 294,2 | 294,2 | 294,2 | 4.817,7 | |

Gewinn- und Verlustrechnung 2018 bis 2022

| in EUR | 2018 | | 2019 | | 2020 | | 2021 | | 2022 | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1. Umsatzerlöse 1) | 15.601.420 | | 15.378.780 | | 15.327.800 | | 15.115.100 | | 15.044.920 | |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | | | | | | | | | | |
| 3. andere aktivierte Eigenleistungen | 90.000 | | 90.000 | | 90.000 | | 90.000 | | 90.000 | |
| 4. sonstige betriebliche Erträge, (davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil) | 1.874.550 | | 1.876.130 | | 1.876.130 | | 1.876.130 | | 1.876.130 | |
| | 1.517.900 | 17.565.970 | 1.522.480 | 17.344.910 | 1.522.480 | 17.293.930 | 1.522.480 | 17.081.230 | 1.522.480 | 17.011.050 |
| 5. Materialaufwand | | | | | | | | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 2) | 1.752.430 | | 1.679.450 | | 1.720.720 | | 1.713.480 | | 1.755.530 | |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | <u>2.178.310</u> | | <u>2.346.490</u> | | <u>2.374.220</u> | | <u>2.352.040</u> | | <u>2.206.110</u> | |
| 6. Personalaufwand | 3.930.740 | | 4.025.940 | | 4.094.940 | | 4.065.520 | | 3.961.640 | |
| a) Löhne und Gehälter 3) | 2.442.790 | | 2.580.780 | | 2.610.650 | | 2.654.390 | | 2.720.780 | |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 3), davon für Altersversorgung | <u>589.930</u> | | <u>625.190</u> | | <u>632.290</u> | | <u>642.680</u> | | <u>658.450</u> | |
| 7. Abschreibungen | | | | | | | | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen, davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB | <u>4.924.200</u> | | <u>5.003.230</u> | | <u>5.169.480</u> | | <u>5.149.570</u> | | <u>5.103.520</u> | |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten, davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB | | | | | | | | | | |
| davon nach § 254 HGB | | | | | | | | | | |
| 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen 4), davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil | <u>1.022.160</u> | | <u>980.860</u> | | <u>992.550</u> | | <u>1.012.910</u> | | <u>1.025.190</u> | |
| Summe Aufwendungen | 12.909.820 | | 13.216.000 | | 13.499.910 | | 13.525.070 | | 13.469.580 | |
| 9. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen 5) | | | | | | | | | | |
| 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen 5) | | | | | | | | | | |
| 11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen 5) | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | | 0 | |
| 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | | | | | | | | | |
| 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen , davon aus verbundenen Unternehmen 5) | <u>3.103.590</u> | | <u>2.780.420</u> | | <u>2.703.720</u> | | <u>2.617.380</u> | | <u>2.538.950</u> | |
| 14. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1.552.560 | | 1.348.490 | | 1.090.300 | | 938.780 | | 1.002.520 | |
| 15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen | | | | | | | | | | |
| 16. Aufwendungen aus Verlustübernahme | | | | | | | | | | |
| 17. außerordentliche Erträge | | | | | | | | | | |
| 18. außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | | | | |
| 19. außerordentliches Ergebnis | | | | | | | | | | |
| 20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | | | | | | | | |
| 21. Sonstige Steuern | 3.000 | | 2.930 | | 2.930 | | 2.930 | | 2.930 | |
| 22. Jahresgewinn/Jahresverlust | 1.549.560 | | 1.345.560 | | 1.087.370 | | 935.850 | | 999.590 | |

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 Entwässerungsbetrieb Lutherstadt Wittenberg

Auf der Grundlage des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBL. LSA Nr. 12, S.288) in Verbindung mit den §§ 15 ff des Gesetzes über kommunale Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG LSA) vom 24.03.1997, in der zurzeit geltenden Fassung und den Regelungen der Betriebssatzung in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg in der öffentlichen Sitzung am 21.11.2018 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Im Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 werden

im Erfolgsplan

| | |
|----------------------|----------------|
| die Erträge auf | 17.344.910 EUR |
| die Aufwendungen auf | 15.999.350 EUR |

im Vermögensplan

| | |
|-------------------|----------------|
| die Einnahmen auf | 10.530.790 EUR |
| die Ausgaben auf | 10.194.560 EUR |

festgesetzt.

§ 2 Kreditaufnahme

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen nach § 108 KVG LSA wird festgesetzt auf **3.895.000 EUR.**

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nach § 107 KVG LSA, der zu Leistungen von Investitionen und Investitionsmaßnahmen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

0,00 EUR

festgesetzt.

**§ 4
Kassenkredite**

Der Höchstbetrag nach § 110 KVG LSA, bis zu dem Kassenkredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf

2.000.000,00 EUR

Lutherstadt Wittenberg,

Zugehör

Oberbürgermeister

Siegel

II. Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes

Der vorstehende Wirtschaftsplan / Satzung für das Wirtschaftsjahr 2019 des Entwässerungsbetriebes Lutherstadt Wittenberg wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Satzung und Wirtschaftsplan wurden der Kommunalaufsichtsbehörde angezeigt.

Die nach § 107, Abs. 4 und § 108, Absatz 2 des KVG LSA erforderlichen Genehmigungen sind am __.__.2019, unter dem Aktenzeichen
_____ erteilt worden.

Der Wirtschaftsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 16, Abs. 4, Eig BG LSA in der Zeit vom __.__.2019 bis __.__.2019 zur Einsichtnahme im Rathaus der Lutherstadt Wittenberg, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg öffentlich aus.

Lutherstadt Wittenberg,

Zugehör

Oberbürgermeister

Siegel